

Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

Statistischer Monatsbericht für Juni 1983

26. Juli 1983

AUSLÄNDERZUZUG STARK RÜCKLÄUFIG

Die Zuzüge von Ausländern sind 1982 auf 6 900 zurückgegangen. Ihre Zahl erreichte weniger als die Hälfte des Zuzugsbooms von 1973/74 (und knapp 2/3 des Zustroms von 1980) und liegt nahe bei dem Tiefstand von 1976. Im Gegensatz zur 1. Hälfte der 70er Jahre haben jedoch die Wegzüge nicht zugenommen, so daß der erstmals 1977 wieder registrierte Wanderungsverlust bei den Ausländern alleine auf die verminderten Zuzüge aus dem Ausland zurückzuführen ist. Gegenüber anderen Teilen der Bundesrepublik hatte Nürnberg bei Ausländern allerdings weiterhin einen Wanderungsgewinn. Der Ausländerverlust gegenüber dem Ausland war daher höher als insgesamt.

Jahr	Ausländer insg.			dar. gegenüber dem Ausland		
	Zuz.	Wegz.	Saldo	Zuz.	Wegz.	Saldo
1973	17321	12269	5052	11654	7175	4479
1974	12822	13140	- 318	7882	9289	-1417
1975	7062	13684	-6622	5039	11759	-6720
1976	6759	10073	-3314	5479	8560	-3081
1977	7800	7886	- 86	5795	6300	- 505
1978	8444	7300	1144	6064	5753	311
1979	9865	7151	2714	7560	5446	2114
1980	11825	7870	3955	9151	5673	3478
1981	9883	8886	997	7198	6475	723
1982	6903	8238	-1335	4546	6141	-1595

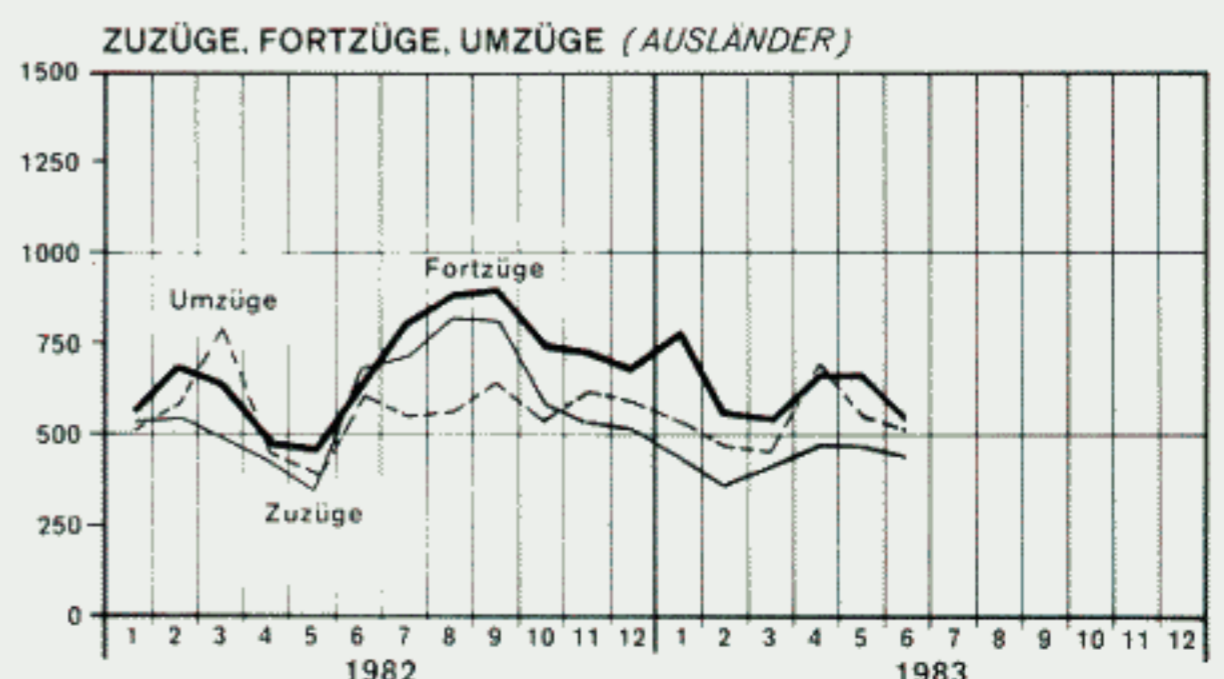
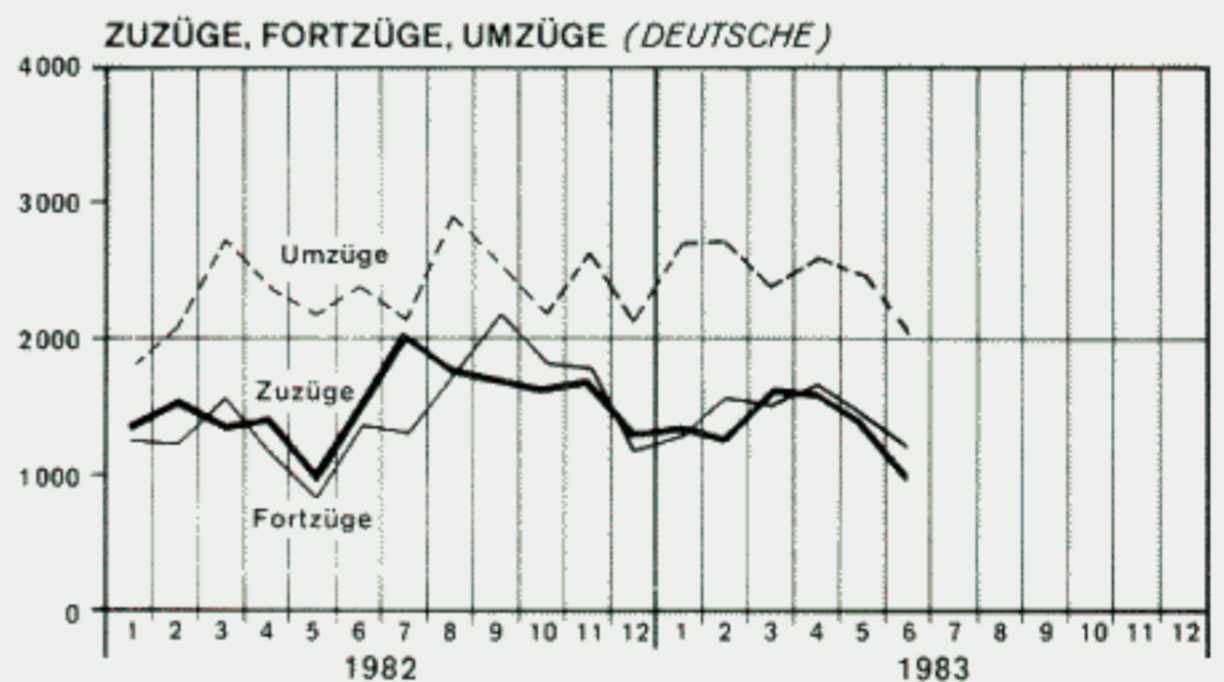
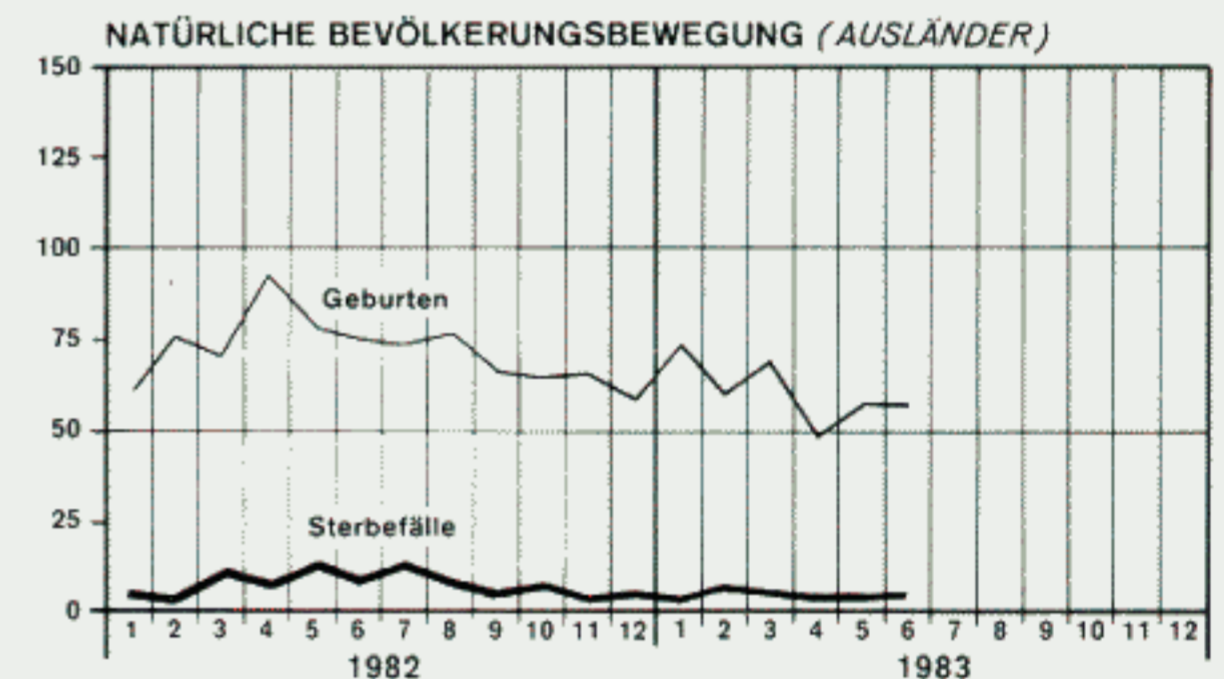
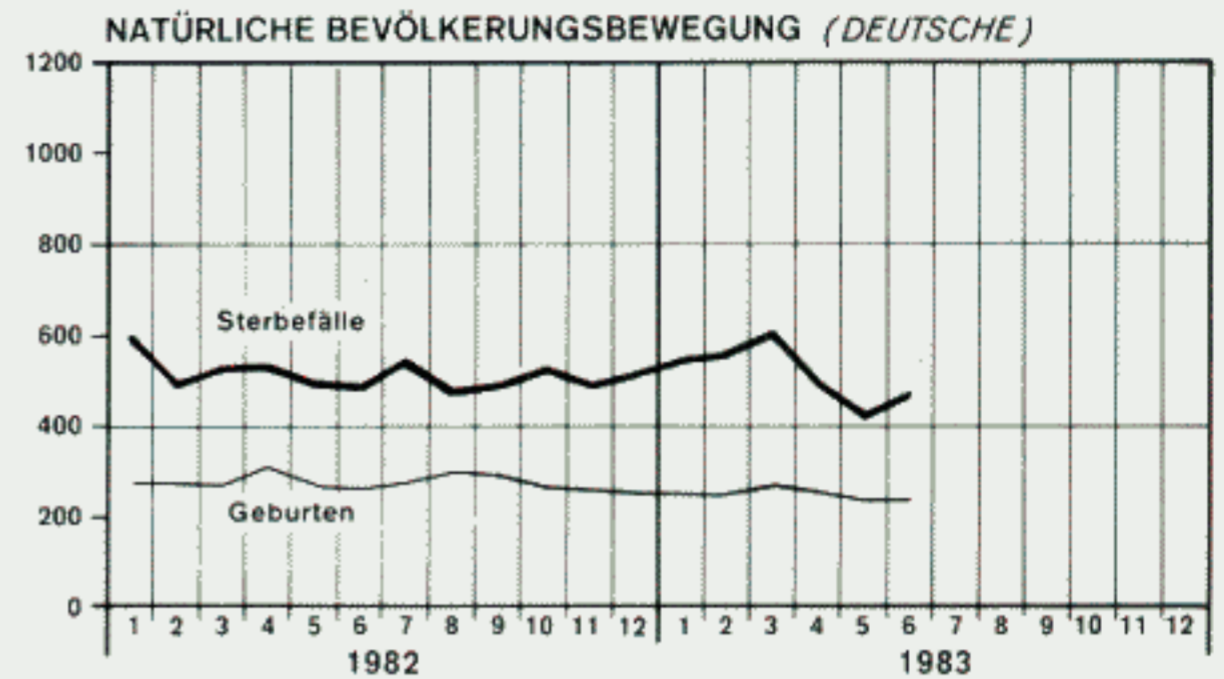
Am wenigsten nahmen die Zuzüge aus Griechenland ab; hier ist der Wanderungssaldo annähernd ausgeglichen. Aus der Türkei, Jugoslawien und Italien zogen aber nur noch halb so viele Personen zu wie 1981; bei in etwa gleich gebliebener Wegzugszahl traten daher deutliche Wanderungsverluste ein, seit 1975 erstmals auch wieder gegenüber der Türkei.

Forts. Letzte Seite

ZEICHENERKLÄRUNG:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- Zahlenwert genau Null
- ... Angabe fällt später an
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert

Auskunftsdienst (0911) 162843



	Ausl. insg.	darunter gegenüber			
		Griechenl.	italien	Jugoslawien	Türkei
Zuzüge					
1973	11654	766	2105	2378	3792
1977	5795	326	1017	631	1532
1981	7198	553	830	662	1073
1982	4546	412	447	390	564
Wegzüge					
1973	7175	1116	1480	1241	1007
1977	6300	1106	902	812	1313
1981	6475	350	1146	720	925
1982	6141	434	1135	656	1029
Saldo					
1973	4479	-350	625	1137	2785
1977	-505	-780	115	-181	219
1981	723	203	-316	-58	148
1982	-1595	-22	-688	-266	-465

In allen Altersgruppen, außer den unter 6-jährigen, zogen weniger Ausländer fort als 1981. Die Zuzüge verringerten sich jedoch vor allem bei den Schulpflichtigen und jüngeren Erwerbsfähigen (bis unter 45 Jahre) so stark, daß vor allem bei den 25-45-jährigen erhebliche Verluste eintraten.

	im Alter von...bis unter...Jahren					
	0-6	6-15	15-25	25-45	45-65	65 u. mehr
Zuzüge						
1980	820	1470	3533	4284	1295	423
1981	567	1079	2664	3717	1379	477
1982	449	652	1722	2579	1069	432
Wegzüge						
1980	489	740	1864	3226	1178	373
1981	484	816	2179	3592	1394	421
1982	502	798	1906	3376	1258	398
Saldo						
1980	331	730	1669	1058	117	50
1981	83	263	485	125	-15	56
1982	-53	-146	-184	-797	-189	34

Die durch die Wirtschaftslage bedingten Ausländerverluste haben sich in der 1. Jahreshälfte verstärkt fortgesetzt, so daß 1983 wohl mit einem noch höheren Wanderungsverlust zu rechnen ist.

PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindizes der Lebenshaltung bekanntgegeben (1976 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Juni 1982	Mai 1983	Juni 1983	Veränderg. in % gegen	
				Juni 1982	Mai 1983
aller privaten Haushalte	131,1	133,7	134,2	+ 2,4	+ 0,4
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	131,3	134,2	134,6	+ 2,5	+ 0,3
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	130,0	132,5	132,9	+ 2,2	+ 0,3
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	129,2	131,7	132,1	+ 2,2	+ 0,3

